

Ich danke, dem größten Gütigen, für  
 die überaus theuren Blätter, die ich Ihnen  
 vor einigen Zeit geliehen, & die mir  
 zuvorkam. Das geht ganz gut  
 auf sich, was er enthält, & ich bin  
 immer: in der seinigen & dankt.  
 Gehen wir nun zu den Blättern  
 über, die Ihnen von dem  
 jungen Daviden zum Kitz mit-  
 gegeben, & welche Sie die  
 Welt allein - sie sind die Nation  
 anzukommen, die nicht ohne  
 christlichen, unter dem  
 eine & dieselbe, wie die  
 zu sein die furcht, wie  
 Kreuzigung über die Welt  
 steht. Ich bin & will, daß  
 die eine & dieselbe für

259V  
kriegt Sie zu tun - aber wo ist  
Noll die Befehle des Mannes?  
Ich mag über die ganze Stadt  
für die Sache, und ich mag sie,  
etwa mehr zu sagen. Aber heute  
J. Kellner der Gelernte ist  
vielleicht ein S. G. Mann -  
Sobers Prozess. Ich bin nicht  
zu viel, was es mir am besten  
Herr, glücklicherweise, so auch  
genug - Denn das ganze  
wenn über alles.

Nach dem 21. ist  
mein - Ich bin  
Ich mag die Sache, die ich  
Dunkelheit der Vorlesungen,  
kann ich nicht - kann ich  
wieder sagen, als ich mag.

ganzlich  
auf meine Seite  
Das einzige Freund

bringen, der armenigen Sage  
Voll. 251

Ich habe wirklich die Sie vermisst  
und Ihnen die Sie zu gratulieren;  
Lofte aber nicht, die Sie die Sie  
grüßen haben werden, die Sie die Sie  
Damen gewiss für die Sie.

Es ist die Sie. Mit freundlicher  
et dankbarer Ihre ergebener  
Bleiben

7 März 1813